



*Geeignete Gehölze für
Dachbegrünungen
- die Liste FBB*

15. Gründachsymposium Ditzingen, 8. März 2018

Fritz Wassmann-Takigawa

FBB-Projektgruppe Schlaglicht 9,

Geeignete Gehölze für Dachbegrünungen

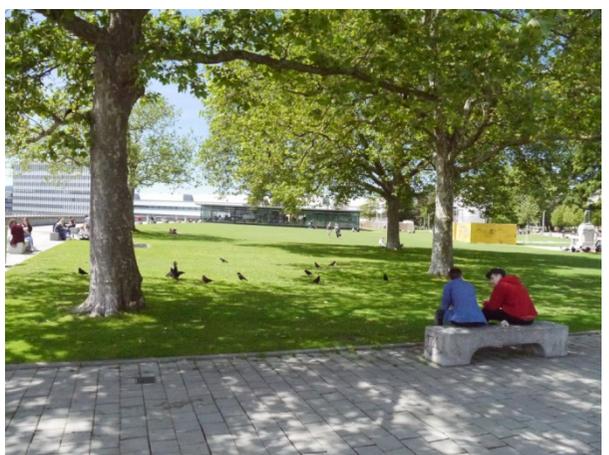
Grün am Bau ist im Anrollen

- Kongresse
- Neue Bücher
- Pioniere
- Ursachen und Motivation
- Rasante Entwicklung der technischen und baulichen Möglichkeiten



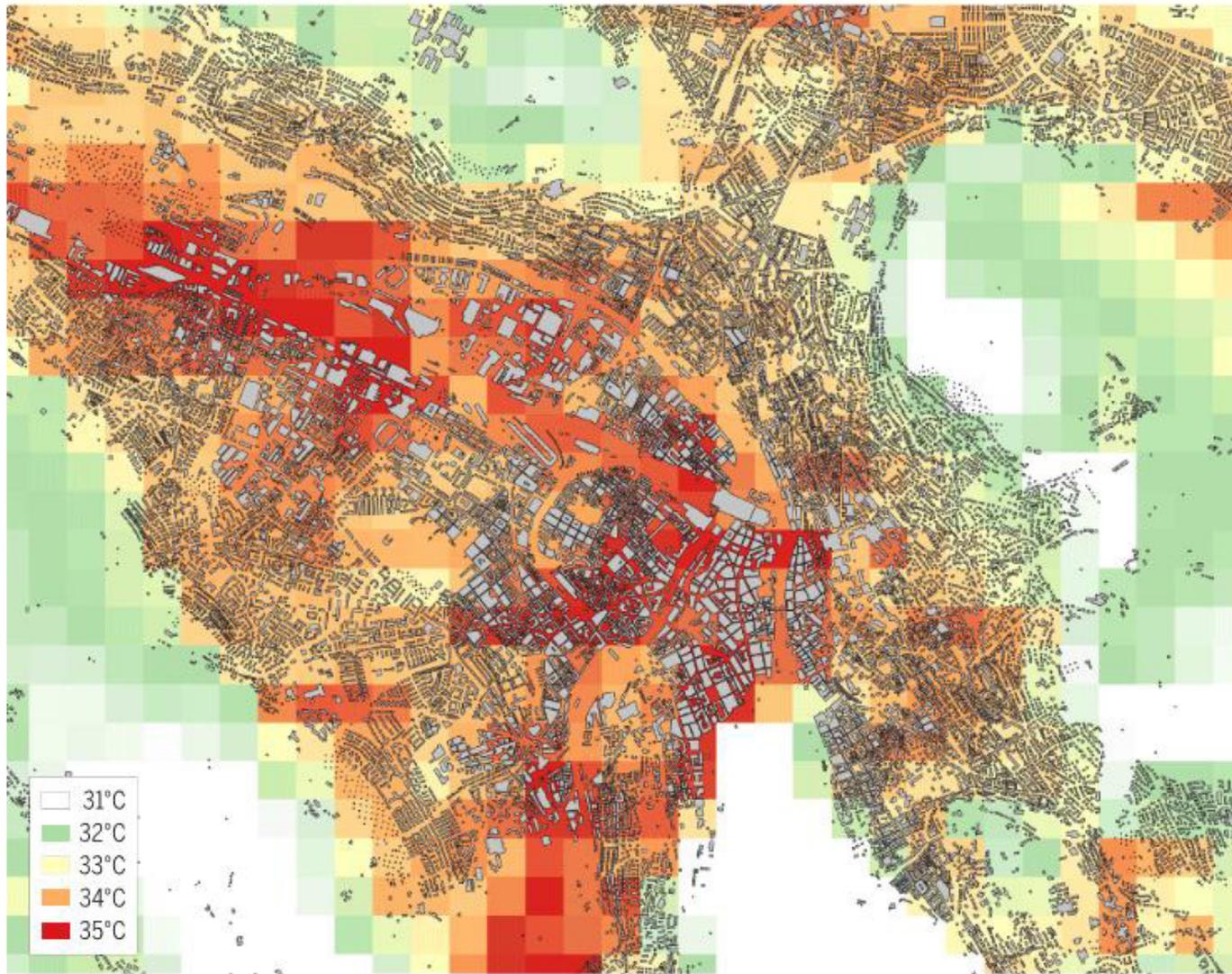








Hitzemodell Zürich: 22. Juni, 16 Uhr



Quelle: Prof. Jan Carmeliet, ETHZ

Das Ziel

Lebendige, wohnliche, nachhaltige, energieeffiziente und klimatisch angenehme Städte und Siedlungsräume, worin sich die Menschen wohlfühlen und Heimat finden.



Herausforderung und Chance für die grüne Branche

- **Fachliche Kompetenz**
- **Wirtschaft – aber nicht nur**
- **Gestalten, Planen, Bauen, Begrünung bedeutet auch Dienen**
- **Was macht Sinn ? Tatkräftige Mitgestaltung an der Welt von Morgen !**

Die Liste der dachgartentauglichen Gehölze

Unsere Projektgruppe

- **Dr. Walter Kolb (Projektgruppen-Leiter)**
- **Wim Beining**
- **Daniela Bock, Grunclusiv e. V.**
- **Peter König, Vulkatec GmbH**
- **Theo Kolb, Kolb Grun Konzept**
- **Marion Kreutner, Optigrun international AG**
- **Bernd Krupka, Landschaftsarchitekt und Sachverständiger**
- **Mira Schäfer, Niedersächsische Rasenkulturen NIRA GmbH & Co. KG**
- **Dr. Philipp Schönfeld, Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau Veitshochheim**
- **Giel Sniedt, Nophadrain GmbH**
- **Nils van Steenis, Gelsenrot GmbH**
- **Fritz Wassmann, Atelier für Ökologie und Gartengestaltung**

Eignen sich denn nicht alle Gehölze für Dachbegrünungen ?









Aufbau und Struktur der Liste

Grobeinteilung nach Wurzelraumdicke

- **Vorwort (Seite 1)**
- **Grundsatzliche Vorgaben (Seite 1)**
- **Bewertungskriterien mit Erläuterungen (Seite 3)**
- **Tabelle 1 für Zwergsträucher für 15-20 cm Wurzelraumdicke (Anlage 1 Seite 1)**
- **Tabelle 2 für Kleinsträucher für 25-30 cm Wurzelraumdicke (Anlage 1 Seite 4)**
- **Tabelle 3 für Normalsträucher für 40-50 cm Wurzelraumdicke (Anlage 1 Seite 10)**
- **Tabelle 4 für Grossträucher und Kleinbäume für 60-70 cm Wurzelraumdicke (Anlage 1 Seite 18)**
- **Tabelle 5 für Bäume für 80-120 cm Wurzelraumdicke (Anlage 1 Seite 24)**

Die Bewertungskriterien

Standort:

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig

Substrat: a = alkalisch, n = neutral, s = sauer, Zuordnung nach den natürlichen Ansprüchen der Pflanzenarten

Leb. = Lebensbereiche nach Kiermeier

1 = Moor und Sumpfgewächse

2 = Auen und Ufergehölze

3 = Artenreiche Wälder und Gehölzgruppen

4 = Artenarme Wälder und Gehölzgruppen

5 = Heiden und Dünen

6 = Steppengehölze und Trockenwälder

7 = Gehölze kühlfeuchter Wälder

8 = Bergwälder und Sträucher alpiner Bereiche

9 = Gehölze der Hecken und Strauchflächen

(Kultur- und Zierformen)

Wi. = Winterhärte

1 gering (Klimazone 8)

2 mässig (Klimazone 7)

3 hoch (Klimazone 6)

4 sehr hoch (Klimazone 5)

Fau. = Faunistische Qualität (Nahrung für Schmetterlinge, Bienen, Vögel)

1 = gering, 4 = sehr hoch

Brs. = Bruchsicherheit bei Schnee- oder Windlast

1 = gering, 4 = sehr hoch

Sts. = Standsicherheit bei Windlast

1 = gering, 4 = sehr hoch

Trr. = Trockenresistenz

1 = gering, 4 = sehr hoch

Pfl. = Pflegeaufwand

1 = sehr hoch, 4 = gering

Res. = Resistenz gegen Schädlinge und Krankheiten

1 = gering, 4 = Sehr hoch

Svt. = Schnittverträglichkeit

1 = gering, 4 = Sehr hoch

**Neg. = Pollenflug, Gerüche und lästiger
Fruchtfall**

1= Sehr hoch, 4 = gering,

If. = Industriefestigkeit

1 = gering, 4 = sehr hoch

Praktische Beispiele

Tabelle 1

Tabelle 1: Zwergsträucher für die Intensivbegrünung ab 15-20 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe 20 bis 100 cm

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	If
<i>Caryopteris clandonensis</i>	Bartblume	x	x		x	x		6	3	4	4	4	4	3	3	4	4	2



Tabelle 1: Zwergsträucher für die Intensivbegrünung ab 15-20 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe 20 bis 100 cm

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	If
<i>Erica carnea</i>	Schneeheide, Sorten	x	x			x	x	8	2	4	4	4	3	3	4	3	4	3



Tabelle 2

Tabelle 2: Zwergsträucher für die Intensivbegrünung ab 25-30 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe 80 bis 200 cm

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	If
<i>Clematis viticella</i>	Italienische Waldrebe, Sorten	x	x		x	x		6	4	2	4	4	3	2	3	3	4	4



Tabelle 2: Zwergsträucher für die Intensivbegrünung ab 25-30 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe 80 bis 200 cm

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	If
<i>Hydrangea serrata</i> 'Bluebird'	Teller-Hortensie, Sorte	x	x			x	x	9	4	2	3	3	2	3	3	2	4	2



Tabelle 2: Zwergsträucher für die Intensivbegrünung ab 25-30 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe 80 bis 200 cm

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	If
<i>Rhododendron x obtusum</i>	Stumpfblättrige Azalee, Sorten	x	x				x	9	3	2	4	4	2	3	3	1	4	4





Tabelle 2: Zwergsträucher für die Intensivbegrünung ab 25-30 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe 80 bis 200 cm

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	If
<i>Pinus mugo</i> 'Gnom'	Bergkiefer, niedrige Sorte	x			x	x	x	8	4	1	4	4	4	3	3	2	4	3
<i>Pinus pumila</i> 'Glauca'	Blaue Zwerg-Zirbelkiefer	x				(x)	x	8	4	1	4	4	3	3	3	2	4	3



**Pinus pumila + mugo
 'Gnom' (T2)
 P. sylvestris
 'Watereri' (T3)**

Tabelle 3

Tabelle 3: Normalsträucher für die Intensivbegrünung ab 40-50 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe 200 bis 500 cm

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	If
<i>Buddleia davidii</i> -Hybriden	Sommerflieder, Winterharte Sorten	x	x		x	x		6	3	4	3	3	3	3	3	4	4	3



Tabelle 3: Normalsträucher für die Intensivbegrünung ab 40-50 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe 200 bis 500 cm

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	If
<i>Hamamelis x intermedia</i>	Hybrid-Zaubernuss, Sorten	x	x			x	x	9	3	2	4	4	3	3	4	1	4	3

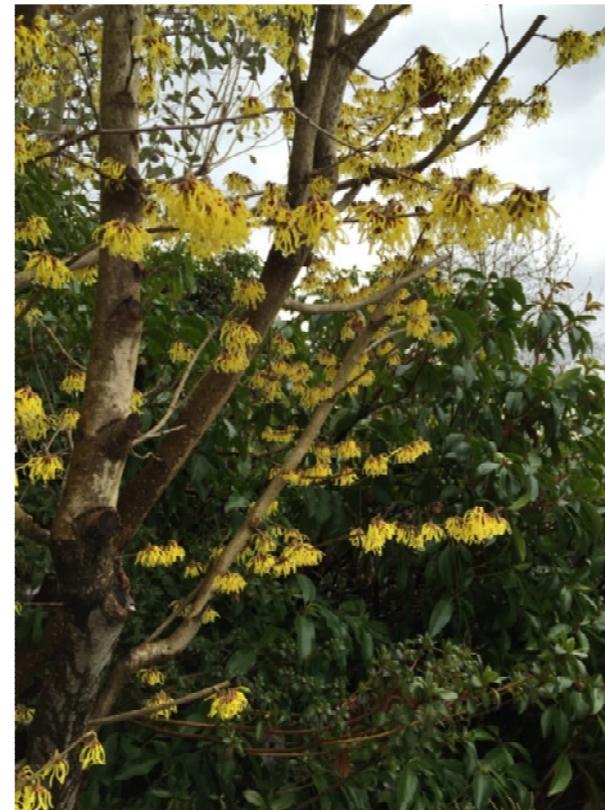


Tabelle 3: Normalsträucher für die Intensivbegrünung ab 40-50 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe 200 bis 500 cm

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	If
<i>Salix caprea</i> 'Mas'	Salweide, männl. Sorte	x	x		x	x		4	4	4	3	3	3	3	3	4	3	3



Tabelle 3: Normalsträucher für die Intensivbegrünung ab 40-50 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe 200 bis 500 cm

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	If
<i>Viburnum plicatum</i> 'Mariesii'	Japanischer Schneeball, Sorte	x	x			x	x	9	4	2	3	3	2	3	3	2	4	3





Pinus nigra Kleinform



Tabelle 4

Tabelle 4: Großsträucher und Kleinbäume für die Intensivbegrünung ab 60-70 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe 500 bis 1000 cm

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	If
<i>Acer palmatum</i>	Fächerahorn	x	x			x	x	7	3	3	3	3	2	3	3	2	3	3



Tabelle 4: Großsträucher und Kleinbäume für die Intensivbegrünung ab 60-70 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe 500 bis 1000 cm

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	lf
<i>Corylus avellana</i>	Haselnuss, Sorten	x	x	x	x	x	x	3	4	4	3	4	3	3	3	3	2	4



Tabelle 4: Großsträucher und Kleinbäume für die Intensivbegrünung ab 60-70 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe 500 bis 1000 cm

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	If
<i>Ilex aquifolium</i>	Gewöhnliche Stechpalme		x	x		x	x	3	2	3	3	4	2	3	3	3	3	4



Tabelle 4: Großsträucher und Kleinbäume für die Intensivbegrünung ab 60-70 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe 500 bis 1000 cm

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	If
<i>Malus x hybrida</i>	Zierapfel, Sorten	x	x		x	x	(x)	3	3-4	4	3	3	3	2	2	2	2	3



Tabelle 5

Tabelle 5: Bäume für die Intensivbegrünung ab 80 bis 120 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe über 10 m
 (Im Einzelfall ist zu prüfen, in welchem Umfang Verankerungen erforderlich sind, mehrstämmige Exemplare sind zu bevorzugen)

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	If
<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn, Sorten	x	x		x	x	x	3	4	3	2	2	2	3	2	2	2	4

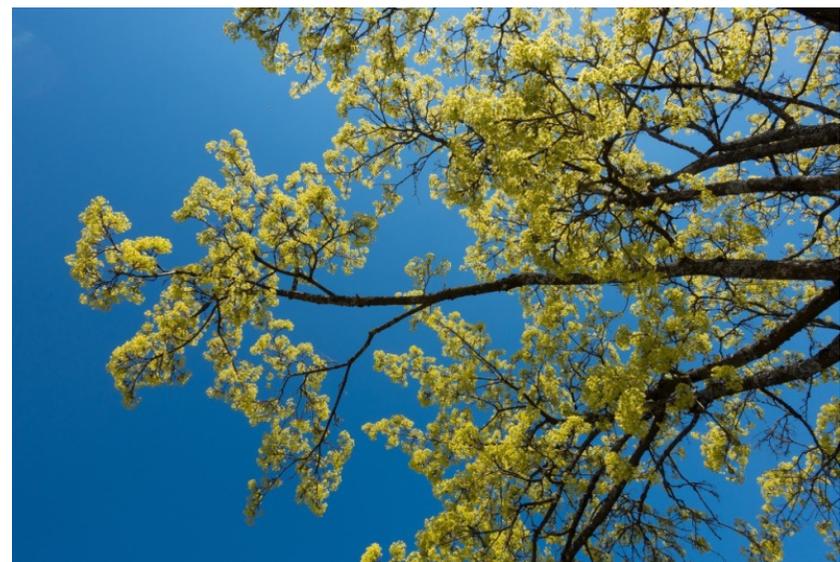


Tabelle 5: Bäume für die Intensivbegrünung ab 80 bis 120 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe über 10 m
 (Im Einzelfall ist zu prüfen, in welchem Umfang Verankerungen erforderlich sind, mehrstämmige Exemplare sind zu bevorzugen)

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	If
<i>Prunus avium</i> Sorten	Süßkische-Verdelungen auf stark wachsenden Unterlagen wie F 1/1	x	x		x	x		3	4	3	3	3	3	2	2	3	3	2



Bild: Benjamin Gimmel, BenHur/Wikimedia

Tabelle 5: Bäume für die Intensivbegrünung ab 80 bis 120 cm Wurzelraumdicke, Wuchshöhe über 10 m
 (Im Einzelfall ist zu prüfen, in welchem Umfang Verankerungen erforderlich sind, mehrstämmige Exemplare sind zu bevorzugen)

so = sonnig, hs = absonnig bis halbschattig, sch = schattig (Standort)
 a = alkalisch, n = neutral, s = sauer (Substrat), (x) = suboptimal

Botanischer Name	Deutscher Name	Standort			Substrat			Kriterien										
		so	hs	sch	a	n	s	Leb	Wi	Fau	Brs	Sts	Trr	Pfl	Res	Svt	Neg	If
<i>Sorbus domestica</i>	Speierling Fruchtsorten wie 'Sossenheimer Riese' oder 'Böwender Nordlicht'	x	x		x	x		6	3	3	4	4	3	3	2	3	2	3



Bild:BotBIN/Wikimedia Commons

Zusammenfassung und Ausblick

- **Die vorliegende Liste ist ein Anfang und wird für PlanerInnen ein brauchbares Hilfsmittel sein**
- **Ergänzungen, Optimierungen sind notwendig und vorgesehen. Die Projektgruppe wird daran weiterarbeiten. Gerne nehmen wir Ihre Vorschläge entgegen. Danke !**

- **Die folgenden Themen stehen zunächst im Fokus:**
 - **Die Sortimente überprüfen, verfeinern, neue Arten und Sorten aufnehmen, andere ev. streichen**
 - **Herkünfte**
 - **Liste der für Dachgärten völlig ungeeigneten Pflanzen**
 - **Liste besonders robuster Allrounderpflanzen für einfache Begrünungen**
 - **Kletterpflanzen in einer besonderen Liste zusammenfassen**
 - **Mehr gestalterische, ökologische und phänologische Kriterien einbeziehen: Blütezeiten, Belaubung (namentlich Zeit des Austriebs bzw. Laubfalls, Fruchtschmuck)**

Kostbarkaiten



Chimonanthus praecox

Betula utilis 'Doorenbos'



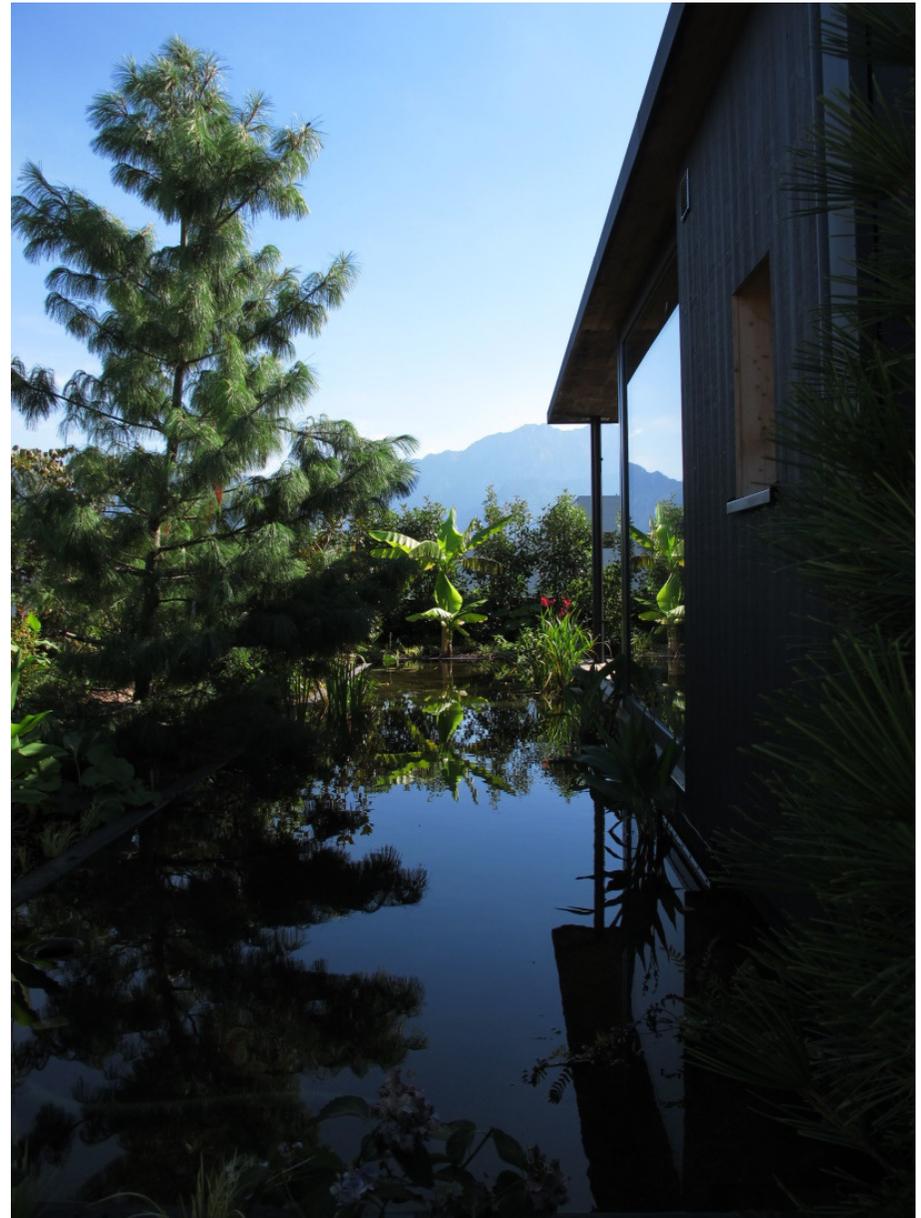
Juniperus chinensis 'Kaizuka'



Abeliophyllum distichum



Pinus wallichiana





Daphne x burkwoodii 'Somerset'



Eleagnus angustifolia

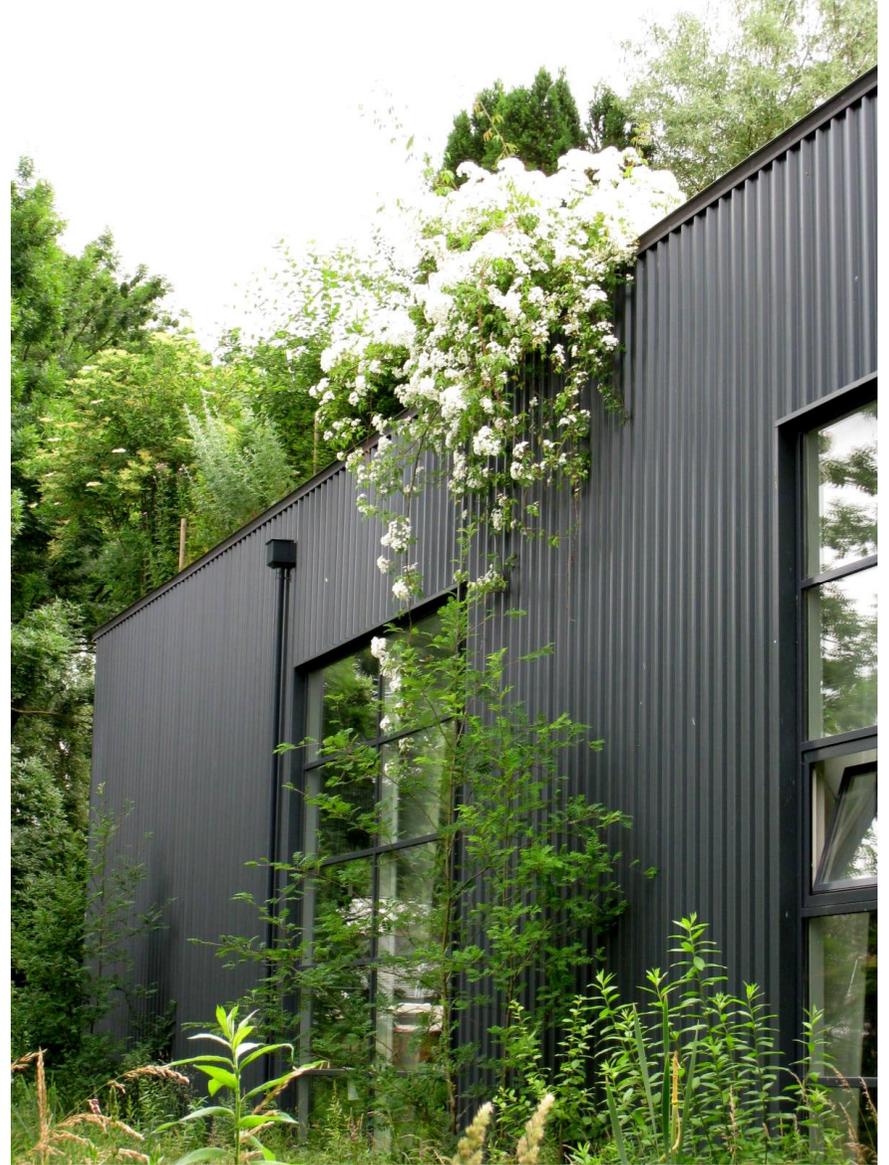
Prunus mume



Osmanthus x burkwoodii







Viel Arbeit liegt noch vor uns

**– herausfordernd, interessant, grundlegend
wichtig für die Entwicklung der
Dachgartenkultur und damit besserer Städte.**

**Packen wir's an: gemeinsam, zielgerichtet, mit
Freude !**

Link: FBB Schlag*Licht* 9

- http://www.gebaeudegruen.info/fileadmin/website/downloads/fbb-schlaglicht/FBB-SchlagLicht_9.pdf
- http://www.gebaeudegruen.info/fileadmin/website/downloads/fbb-schlaglicht/Anlage_1_Tabelle_SchlagLicht_9.pdf

A photograph of a rooftop garden. The foreground is filled with various plants, including purple flowers and green foliage. A gravel path winds through the garden. In the background, there is a white building with a red sign that says "LOTTO". Beyond the building, there are rolling green hills and mountains under a clear blue sky.

*Ich danke Ihnen und freue mich
auf eine interessante Fragen
und Gesprächsrunde mit Ihnen!*